dietrich bonhoeffer gymnasium

Schulnachrichten

2. Ausgabe ■ Schuljahr 2018/19 ■ Dezember 2018

Brief der Schulleitung

Filderstadt, 18. Dezember 2018

Liebe Eltern,

wie immer ist in den ersten Monaten des Schuljahres sehr viel Besonderes am dbg los gewesen. Neben verschiedenen Exkursionen, Aufführungsbesuchen, SMV-Aktionen, Wettbewerben und außerunterrichtlichen Veranstaltungen im Klassenrahmen, über die Sie sich in den zahlreichen nachfolgenden Berichten informieren können, sind hier besonders die Lesung des Autors Oliver Pötzsch aus seinem Buch „Der Spielmann", die öffentliche Veranstaltung „Wider das Vergessen" mit dem Historiker Ernst Kühnle, der Vorlesewettbewerb der 6. Klassen, der erneute Besuch des France-Mobils an unserer Schule und die stimmungsvolle Adventsmusik der 5. Klassen zu nennen.

Besonders gelungen ist auch die diesjährige Nikolausaktion des Fördervereins, der mit dem neuen Air-Hockey-Spieltisch und neuen Sitzsäcken unseren Schülerinnen und Schülern eine riesengroße Freude gemacht hat: Der Run auf die Spielfiguren und die Pucks in den Pausen und Hohlstunden ist immens. An dieser Stelle möchte ich nochmals Herrn Ehrlenbach von Herzen danken, der jahrelang den Förderverein als Vorstand mit Schwung und großartigem Engagement geprägt und weiterentwickelt hat und der in der letzten Vorstandssitzung sein Amt offiziell an Frau Hauser übergab. Schön, die Nachfolge in guten Händen zu wissen, ich freue mich auf die Zusammenarbeit!

Eine schöne Nachlese zur mint night ist der zugehörige Imagefilm, der auf der Schulleitertagung des MINT-EC-Netzwerkes in Hamburg im Rahmen der Förderpreisverleihung als krönender Abschluss gezeigt wurde und dort sehr großen Anklang fand und der nun auf unserer Website verlinkt ist.

Nach der diesjährigen gemeinsamen Weihnachtsfeier am kommenden Freitag geht es nach den Ferien ähnlich intensiv weiter: In den ersten Wochen des neuen Jahres stehen wieder die historisch-politischen Tage unserer Zehntklässler in Berlin und der Frankreichaustausch auf dem Programm, dann kommen die Ausgabe der Halbjahresinformationen, der Schüler- und Elternsprechtag und schließlich die Elternabende und der Tag der offenen Tür in der zweiten Februarhälfte. Hinzu kommt wieder die traditionelle Skiausfahrt am 16.2., zu der der Förderverein wieder alle ganz herzlich einlädt!

Im Blick auf die neugestaltete Kursstufe, die das Abitur 2021 betrifft und die im kommenden Schuljahr für die aktuellen Zehntklässler beginnen wird, bitte ich um Gelassenheit und Vertrauen. Wir werden auf die neuen Regelungen und Organisationsformen gut vorbereitet sein und Schüler wie Eltern der zehnten Klassen werden bei den entsprechenden ROS-Veranstaltungen umfassend und kompetent informiert.

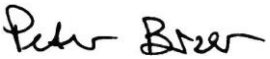
Einige Unruhe gab es in den letzten Wochen durch den Betreiberwechsel bei einzelnen Buslinien. Nach anfänglichen Start-schwierigkeiten durch Verspätungen, zu wenige Fahrzeuge, zunächst ortsunkundige und noch ungeübte Busfahrer, falsche Busbeschilderungen und nicht angefahrene Haltestellen scheint sich nun alles einigermaßen eingespielt zu haben.
Wir haben durch direkte Klärungen mit den neuen Betreibern vieles regeln können und bitten Sie und Ihre Kinder um etwas Geduld, bis alles vollends rund läuft.
Bei weiteren Schwierigkeiten bitten wir darum, sich zum einen direkt bei den Betreibern zu melden (die Ansprechpartner finden Sie unten) und zum andern nur durch Ihre Kinder die Verwaltung über jeweilige Probleme zu informieren. Die Vielzahl der Anrufe beim Sekretariat war sicherlich verständlich, aber an manchen Tagen von der Menge her kaum zu bewältigen.

Und auch auf ein weiteres Phänomen möchte ich hinweisen, das stark zugenommen hat: Immer öfter kommen Eltern in die Schule, ja teilweise bis in den Unterricht, um ihren Kindern Dinge hinterherzubringen, die diese zu Hause vergessen haben. Wir bitten nachdrücklich darum, hiervon Abstand zu nehmen. Nur wenn es um wirklich sehr dringliche Dinge wie Medikamente oder unerlässliches Unterrichtsmaterial geht, können Sie diese wenn nötig in der Verwaltung abgeben (und bitte nur dort), wir geben sie dann in geeigneter Weise an Ihr Kind weiter.
Ich bitte Sie um Verständnis, dass ein eigenmächtiges Stören des Unterrichts durch Eltern nicht vorgesehen, nicht angemessen und im Übrigen auch nicht zulässig ist.
Auch wenn Sie auf Ihr Kind nach Unterrichtsende warten wollen, bitte ich Sie, dies grundsätzlich außerhalb des Schulgebäudes zu tun. Wir haben die Aufgabe, im Schulalltag stets im Auge zu behalten, wer das Schulgebäude betritt und sich in ihm aufhält. In der Regel sollten dies nur Schüler, Lehrer und Mitarbeiter sein, damit ein gewisser Überblick gewährleitet ist.
Eltern in der Schule sind die Ausnahme und sind mit einem entsprechenden Anlass wie einem Besuch der Verwaltung, einer Elternveranstaltung oder einem Termin mit einem Lehrer / einer Lehrerin oder mit der Schulleitung verbunden. Bitte melden Sie sich in einem solchen Fall im Sekretariat bzw. im Lehrerbereich. Auch hierfür bitte ich um Verständnis.

Und noch ein Hinweis: Vor Weihnachten werden wieder zahlreiche Fundsachen, Jacken, Kleidung, Taschen und anderes im Eingangsbereich bereitgehalten. Wenn Sie etwas vermissen, bitten Sie Ihr Kind, dort gründlich nachzusehen und das Fundstück gegebenenfalls mitzunehmen.

Nach den zurückliegenden sehr intensiven Schulwochen stehen nun die Ferien bevor. Deshalb möchte ich zum Abschluss des alten Jahres wieder allen danken, die zum Gelingen unseres Schulalltags so engagiert beitragen: den Kolleginnen und Kollegen für ihre gute und motivierte Arbeit, der SMV für ihren tollen Einsatz, den Mensamüttern für die treue und engagierte wöchentliche Versorgung mit Essen, dem Förderverein für seine großartige Unterstützung, unserer Verwaltung und unserem Hausmeister für die umsichtige organisatorische Arbeit, unseren Schulsozialarbeitern für die wichtige pädagogische Unterstützung sowie allen, die uns immer wieder helfen und das Schuleben auf vielfache Weise mitgestalten.

Ihnen und uns allen wünsche ich gesegnete Feiertage, frohe Weihnachten, erholsame Ferien und alles Gute für das neue Jahr!



Schulleiter

Informationen der Schulleitung

Schulweihnachtsfeier und letzter Schultag

Am Freitag, 21.12.2018, also am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, wird es in der ersten Stunde wie jedes Jahr eine Weihnachtsfeier für die Schulgemeinschaft

geben. Das Blasorchester, die Chöre sowie einige Klassen und die Musikkurse 11 und 12 bereiten dafür ein abwechslungsreiches Musikprogramm vor, aber auch das gesprochene Wort wird nicht zu kurz kommen. In der zweiten Stunde findet Fachunterricht, in der dritten / vierten Stunde eine Klassenlehrerstunde oder Fachunterricht nach Absprache statt. Der Unterricht endet für alle Klassen und Kurse um 11.00 Uhr. Unterrichtsbeginn im neuen Jahr 2019 ist am Montag, 07.01.2019 nach Stunden- bzw. Vertretungsplan.
Schulleitung und Kollegium wünschen auf diesem Wege allen Schülerinnen und Schülern und allen Eltern schon jetzt ein besinnliches Weihnachtsfest, ein paar erholsame Tage „zwischen den Jahren" und einen guten Start ins neue Jahr 2019.

Vertretungssituation

Im Januar finden die Notenkonvente und vom 23.01. – 26.01.2019 die gemeinsame Fahrt der zehnten Klassen in die Bundeshauptstadt Berlin statt. Vom 28.01. – 04.02.2019 besuchen unsere französischen Austauschschüler ihre Gastfamilien in Frankreich. Deshalb lässt sich leider in diesem Zeitraum ein gewisser Stundenausfall nicht vermeiden. Haben Sie dafür bitte Verständnis. Wir bitten Sie auch, nicht nur in dieser Zeit das Angebot wahrzunehmen, die Vertretungspläne online mit WebUntis nachschauen zu können. Die Vertretungspläne werden dort jeden Tag (manchmal sogar mehrfach) aktualisiert und sind auch immer für mehrere Tage im Voraus einsehbar. Bitte beachten Sie:

- Entfälle und Vertretungen können sich kurzfristig ändern.
- Lesen Sie vor dem Buchen des Mensaessens den Vertretungsplan. Auch langfristig gebuchte Essen können (nur) bis zum Freitag der Vorwoche, 11:30 Uhr storniert werden.
- Am Dienstag, 22.01.2019, am Montag, 28.01.2019 und am Dienstag, 29.01.2019 entfällt der Nachmittagsunterricht wegen der Notenkonvente.

Stundenplan

Ab Montag, 29.01.2018, tritt der Stundenplan für das 2. Halbjahr in Kraft. Die in der Kontingentstundentafel ausgewiesenen einstündigen Fächer werden bei uns halbjährlich zweistündig unterrichtet. Bitte entnehmen Sie auf der Website unter der Rubrik „Aktuelles – Stundenpläne – Hinweise zu einzelnen Klassen", welche Klassen mit welchen Fächern davon betroffen sind, eventuell auch die Hinweise zum Nachmittagsunterricht. Der neue Stundenplan wird rechtzeitig im Januar bekannt gegeben werden.

Halbjahresinformationen 5 – 10, Zeugnisse 11 – 12, Schüler- und Elternsprechtag

Die **Zeugnisse** der Klassen 11 und 12 werden am Freitag, 25.01.2019, die **Halbjahresinformationen** für die Klassen 5 – 10 am Donnerstag, 31.01.2019 ausgegeben. Der **Schülersprechtag** schließt sich direkt an die Ausgabe der Halbjahresinformationen an und findet am Freitag, 01.02.2019 statt. Der Elternsprechtag am dbg ist am Mittwoch, 06.02.2019. Wie jedes Jahr erhalten Sie etwa eine Woche vorher die Gelegenheit, Gesprächstermine mit den Lehrern zu vereinbaren, um an diesem Tag persönliche Gespräche führen zu können. Spontane Gespräche sind in der Regel selten möglich und auch wenig sinnvoll, da sich Eltern und Lehrer auf das Gespräch vorbereiten können sollten.

Abitur 2019

Die Prüfungsphase beginnt am dbg für alle Abiturienten mit den Kommunikationsprüfungen in den modernen Fremdsprachen E, F und Sp. Diese werden in der Woche nach den Faschingsferien am 12.03. – 13.03.2019 durchgeführt.
Das schriftliche Abitur 2019 findet in der Zeit vom 30.04. bis 10.05.2019 statt (Näheres dazu in den Schulnachrichten Nr. 3).

Termine

Auf die folgenden Termine möchte die Schulleitung extra hinweisen:

- Tag der offenen Tür für Grundschüler und Eltern der Klassen 4: Donnerstag, 14.02.2019

- Profilwahlelternabend der Klassen 7: Montag, 18.02.2019, 19.30 Uhr, Aula des dbg
- ROS-Eltern-/Schülerinformationsabend für die Klassen 10: Dienstag, 19.02.2019, 19.30 Uhr, Aula des dbg
- Informationsabend für Eltern der Grundschüler Klassen 4: Mittwoch, 20.02.2019, 19.30 Uhr, Aula des dbg

Fundsachen

Bei uns häufen sich diverse Fundsachen wie Kleidungsstücke, aber auch Vesperutensilien, Fahrradhelme und Turnbeutel. Diese hängen entweder an der Garderobe vor der Bibliothek oder lagern vor bzw. im Hausmeisterraum. Bitte sagen Sie Ihren Kindern, dass sie nach verschwundenen Gegenständen schauen oder die Fundsachen überprüfen, ob nicht etwas ihnen gehört. Nicht abgeholte Fundsachen werden nach den Weihnachtsferien aus der Schule entfernt.

(Ho)

Informationen der Verwaltung

Hinweise zum Busverkehr

Seit 1. Dezember 2018 hat sich im Busverkehr auf den Fildern einiges verändert.
Der VVS hat alle Haushalte in Filderstadt, Leinfelden-Echterdingen und Neuhausen auf den Fildern Ende November 2018 angeschrieben und über die Änderungen informiert. Diese Änderungen betreffen auch den Schülerverkehr. Obwohl vieles gut und reibungslos läuft, gibt es auch Probleme. Im Sekretariat stehen wir im engen Kontakt mit den Verkehrsbetrieben.
Haben Sie Fragen, Anregungen und möchten Sie über Probleme zum Schülerverkehr berichten, bitten wir Sie, sich direkt an die Verkehrsbetriebe zu wenden.

Hier die entsprechenden Ansprechpartner:

- Omnibus Müller, Kundendialog Deutsche Bahn, Tel. 0711 – 65222667 (800er Linien)
- Omnibus Melchinger, Tel. 07127 – 9602979 (Linie 75E)
- SSB Telefonservice, Tel. 0711 - 7885-3333 (70er Linien)

Wir über uns

Aktueller Stand der Schulentwicklung, Jahresende 2018

Umgang mit GFS

Das Kollegium des dbg hat im Laufe des gegenwärtigen Schuljahres die Durchführungsmodalitäten und die Bewertungsrichtlinien für GFS am dbg umgesetzt. Wir haben einen **Reader** eingesetzt, eine **Kompaktstunde** zur Wiederholung der Arbeitsprozesse gehalten und eine **Führung in der Bibliothek** durchgeführt. Die Rückmeldung zum Erfolg dieser Prozesse ist erhoben worden und wird zusammen mit der Evaluation am Ende dieses Schuljahres die weitere Planung bestimmen. Wir haben festgestellt, dass sich der Reader sehr gut eignet und dass unsere Schüler die notwendigen Informationen durchaus haben, die Führung durch die Bibliothek werden wir weiterentwickeln.
Für die kommenden Monate hat sich das Kollegium vorgenommen, die Fortschreibung des Readers für die Klassenstufen 8 und 10 anzugehen und die weiteren GFS-Formen für diese Stufen vorzubereiten.

Neue Kursstufe

Wir werden die organisatorischen und inhaltlichen Konsequenzen dieser Weiterentwicklung der gymnasialen Oberstufe diskutieren und uns gemeinsam darauf vorbereiten. Dazu gehört, wie wir die Unterscheidung in Leistungs- und Basisfächer bei uns am dbg umsetzen und was das in Zukunft für die Klassenstufe 10 (die **Einführungsphase der Kursstufe**) bedeuten wird.

Medienbildung

Wir haben uns intern weitere Themen zur Vertiefung vorgenommen, die in geeigneter Weise angegangen werden sollen, so wollen wir uns mit der **Entwicklung der Medienlandschaft in der Schule** beschäftigen. Wir wollen prüfen, welche Entwicklungen das für unsere Methoden und Unterrichtsinhalte bedeutet, denn wir werden bald in allen Klassenzimmern **Multitouch-Displays** haben und diese werden mit der modernsten Technik ausgestattet sein. Die Nutzung des Computerraums und die mögliche Erweiterung der Tablet-Klasse stehen auch auf dieser Agenda.

(Ku)

Grundschulkooperation 2018/19 – Schüler lehren Schüler

Wir, SchülerInnen der Klasse 11 des Seminarkurses, laden dieses Jahr alle 4. Klassen der Filderstädter Grundschulen ins dbg ein. In drei verschiedenen Workshops (Friends all over the World – Entdeckung der Welt – Die Luft um uns herum) stellen wir den GrundschülerInnen unsere Schule vor. Die Projekte sind mittlerweile so weit vorbereitet, dass es im Januar losgehen kann. 17 verschiedene Klassen werden kommen, bis zum Tag der offenen Tür am 14.02.2019 werden die Workshops abgeschlossen sein.

(N. Schaschinek, Kl. 11 / Ga)

MINT-Konzepte des dbg finden vielfach Beachtung

Die jährliche Schulleitertagung ist eine der zentralen Veranstaltungen des nationalen Excellence-Netzwerks MINT-EC, zu dem wir seit vielen Jahren gehören. Mit dabei am Hamburger Friedrich-Ebert-Gymnasium war in den zurückliegenden Herbstferien auch eine vierköpfige Delegation des dbg. Daniela Probst, Jörg Albers, Jonas Rau und Dirk Lehmann hatten in den vergangenen Wochen intensiv an zwei Workshopkonzepten gearbeitet, zu denen sich über 80 Vertreter (meist Schulleiter oder Fachbereichsleiter) einfanden.

Unter dem Titel „Realisierung schulischer Großprojekte zur Profilschärfung im MINT-Bereich" gewährten Herr Rau und Herr Lehmann einen Blick hinter die Kulissen unserer mint night. Die Chancen und Grenzen eines Eventmanagements aus Schülerhand wurden intensiv diskutiert und anhand der Praxiserfahrungen des Referentenduos gemeinsam mit den Teilnehmern erarbeitet. Über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus war das Interesse groß, Aspekte des Filderstädter Best-practice-Beispiels in die eigenen Profilierungsbemühungen zu integrieren.

„MINT-Unterricht 4.0 – Nachhaltiges Lernen durch fächerverbindende Unterrichtsprojekte", so der Titel unseres zweiten Workshops, in dem Frau Probst und Herr Albers die aktuellste Entwicklungsstufe unserer NwT-Konzeption vorstellten, die konsequent auf interdisziplinäre, vollständig projektorientierte Unterrichts-einheiten setzt und darüber hinaus noch naturwissenschaftliches Forschen mit technischem Entwickeln kombiniert. Auch wenn mit dem Fach NwT in Baden-Württemberg die Rahmenbedingungen für derartige Konzepte sicherlich ideal sind, konnten die beiden überzeugend darlegen, wie sich der Grundgedanke dieser Form von MINT-Unterricht auch in den mathematisch-naturwissenschaftlichen Fach- oder Wahlpflichtunterricht übertragen ließe – eine Präsentation, die bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern großes Interesse weckte.

Wir freuen uns sehr über das herausragende Feedback und die vielen anerkennenden Worte, die uns in Hamburg zuteilwurden. Sie bestätigen eindrucksvoll die Attraktivität des

Angebots unseres MINT-Schwerpunktes am dbg und darüber hinaus die hohe Unterrichtsqualität, die sich über viele Jahre und durch das unermüdliche Engagement sowie die hohe Fortbildungs- und Kooperationsbereitschaft einer ganzen Fachschaft in unserem naturwissenschaftlichen Profilfach NwT entwickelt hat. Gerne werden wir in den nächsten Wochen sowohl unsere Materialien zum NwT-Unterricht als auch zur mint night multiplizieren und hoffen, auch den Hospitationswünschen einiger Schulen am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium gerecht werden zu können. Wir sind uns sicher, der kollegiale Austausch im Netzwerk wirkt sich dabei auch bereichernd auf unseren MINT-Schwerpunkt aus, was letztlich wieder unseren Schülerinnen und Schülern zugutekommen wird.

(Le)

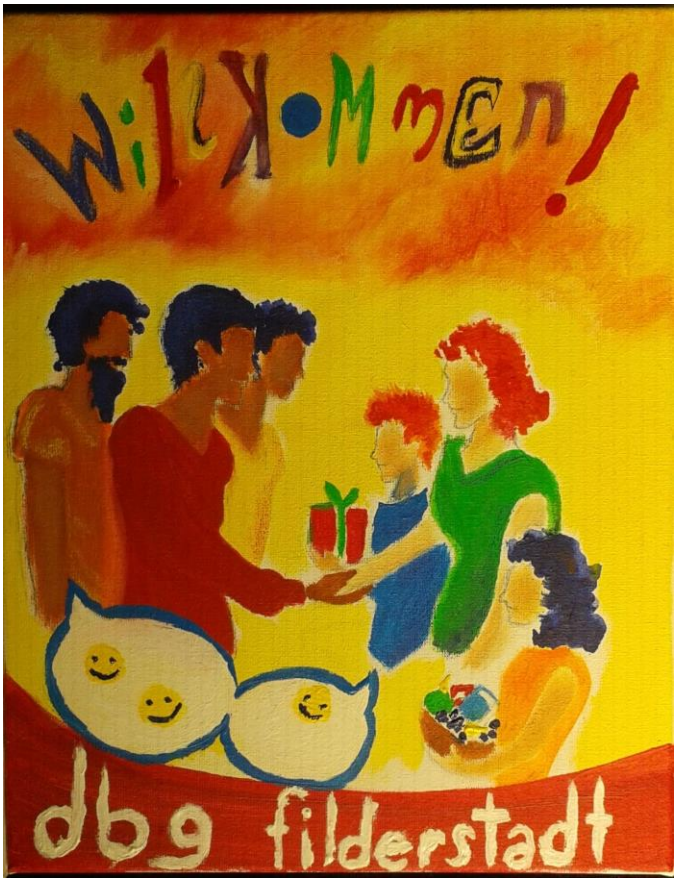
Kick-off für die Berufs- und Studienorientierung in der Kursstufe

Am 19.10.2018 versammelte sich die gesamte Klassenstufe 11 zu Beginn der 3. Stunde in der Aula. Anlass war die Auftaktveranstaltung zur Berufs- und Studienorientierung (Berufsorientierung am Gymnasium, kurz: BOGY) in der Kursstufe, zu der Herr Bohner und Herr Rau geladen hatten. 60 Minuten lang informierten sie die Schüler/-innen ausführlich über das sieben Module umfassende und nun im zweiten Jahr durchgeführte BOGY-Konzept für die Kursstufe – vom Orientierungstest über Angebote der Agentur für Arbeit bis hin zum Assessment Center unterstützen wir den Prozess der Berufs- und Studienorientierung in vielfältiger Weise. Da uns die berufliche Orientierung seit vielen Jahren ein großes Anliegen ist, passen wir unser BOGY-Konzept fortlaufend veränderten Herausforderungen an – zahlreiche bewährte Bausteine lassen sich hierbei problemlos integrieren bzw. modifizieren.

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern viel Freude bei den verschiedenen Bausteinen und einen erfolgreichen Berufswahlprozess!

(Bo / Ru)

Danke aus der AG Schule ohne Rassismus



AG Asyl – Danke an die Schulgemeinschaft für alle Spenden

Im Namen der Flüchtlinge bedanken wir uns bei allen, die in diesem Schuljahr bereits gespendet haben: danke für die Kuchen (Teestube im Flüchtlingsheim), danke für Schulranzen und Schreibmaterial für die Kinder, Kleidung und Schuhe für die Kinder aus Syrien, die in den letzten Wochen mit ihren Müttern hierherkommen konnten und deren Familien nun endlich wieder vereint sind. Ohne die Unterstützung wäre die Arbeit der AG nicht möglich!

(Br / Sh)

SoP (Soziale Poolstunde): Gäste im Unterricht

Mitte Oktober waren Gäste aus der Diakonie Stetten (Bereich Leben mit Behinderung), Altenhilfe (Tagesgruppe und ambulante Dienste aus Bonlanden) und die AG Asyl mit Flüchtlingen zu Gast bei den Klassen 9abc. Die Klassen trafen in drei Themenzimmern auf die „Experten". Dabei wurde viel Information weitergegeben und es entstanden gute Gespräche mit den Gästen. Danke an unsere Gäste!

(Br / Sh)

SoP (Soziale Poolstunde): Kl. 9abc unterwegs mit der Obdachlosenhilfe

Am 21.11. und 28.11. waren die Klassen 9a, 9b und 9c mit Frau Brielmaier und Frau Schmitt in SoP auf Exkursion in Stuttgart, um mehr über das Leben der Obdachlosen zu erfahren.
An der U-Bahn-Station „Charlottenplatz" trafen wir Herrn Schuler (bzw. Frau Walter). Herr Schuler war sehr offen und erzählte uns alles über seine Zeit (fünf Jahre) als Obdachloser in Stuttgart. Er nahm kein Blatt vor den Mund und schilderte uns seine verschiedenen Lebenssituationen. An verschiedenen Stationen in der Innenstadt Stuttgarts erzählte er uns etwas über die verschiedenen Hilfsangebote für Obdachlose und seine Erfahrungen damit, aber auch über seine Arbeit als Stadtführer für die Zeitung „Trottwar". Am Ende zeigte er uns noch seinen „Lieblingsschlafplatz" aus früheren Zeiten.
Zum Schluss besuchten wir noch Schwester Margret in der Franziskusstube, wo wir uns erstmal aufwärmten. Schwester Margret, die seit 35 Jahren täglich für Obdachlose ein Frühstück zubereitet, erzählte uns über ihre Arbeit mit den Obdachlosen und den Umgang mit ihnen. Sie sprach sehr wertschätzend und menschlich über die Gründe, obdachlos zu werden, und darüber, wie sie ihnen begegnen möchte.
Wir haben von dieser Führung mitgenommen, dass es wichtig ist, den obdachlosen Menschen zu helfen und ihnen eine Zukunftsperspektive zu ermöglichen, zum Beispiel als Stadtführer wie Herr Schuler.
Vielen Dank an unsere Begleiter, Herrn Schuler, Frau Walter und Schwester Margret und an den Förderverein, der uns diese Führung finanziert hat. Dankeschön!

(A. Böhm / M. Steiner, Kl. 9a)

AG Asyl – Internationales Kochen

Im November traf sich ein Teil der AG zum Kochen mit Flüchtlingen in der Seestraße. Das

gemeinsame Kochen hat allen wieder viel Spaß gemacht, wir haben Kässpätzle und Salat und ein arabisches Reisgericht mit Hühnchen gekocht. Es wurden 25 Leute satt, es blieb nichts übrig und alle freuen sich im Januar auf den schwäbisch-eritreischen Kochevent.

(Br/Sh)

Einführungsstunde der AG „Schule ohne Rassismus" bei den fünften Klassen

Auch in diesem Jahr haben die 5. Klassen wieder eine Einführungsstunde der AG „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage" erhalten. Dabei thematisieren Teilnehmer der AG mit den Fünftklässlern verschiedene Aspekte rund um das Thema Rassismus und Zivilcourage auf kindgerechte Art. Was bedeutet eigentlich „Rassismus"? Was ist Zivilcourage? Welche Werte vertreten wir als Schulgemeinschaft mit dem Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage"?
Im nächsten Halbjahr erfolgt eine zweite Stunde zu dem Thema, in der durch den KiKa-Film „Die können doch woanders hin" über die Arbeit des dbg mit dem benachbarten Flüchtlingsheim informiert wird.

(Sh)

Bildungspartnerschaft

Bewerbertraining bei Balluff

BALLUFF

Traditionell bietet unser Bildungspartner Balluff auch in diesem Jahr wieder ein Bewerbertraining (inklusive Betriebsbesichtigung) für alle Schülerinnen und Schüler der Kl. 9 an. Im Februar 2019 gehen die Klassen jeweils einen Tag zu Balluff – damit sind die Schülerinnen und Schüler sicher gut gerüstet für ihre bald anstehenden BOGY-Bewerbungen.

(Ru)

SMV

dietrich-bonhoeffer-gymnasium
SMV
filderstadt

Rückblick SMV

Als neue Verbindungslehrerinnen für das Schuljahr 2018/19 wurden Fr. Kühmel-Saleh und Fr. Greis gewählt. Am 7.11. fand daraufhin eine SMV-Sitzung statt, in der verschiedene Arbeitsgruppen gebildet wurden. Die Gruppen arbeiten nun an verschiedenen Projekten und Aktionen, um den Schulalltag zu bereichern.

Weihnachten mit der SMV

Auch in diesem Jahr versucht die Sonderevent-Gruppe der SMV, die vorweihnachtliche Stimmung in die Schule zu holen. Am 19.12. findet noch einmal die Punsch- und Plätzchen-Aktion statt. In den Pausen werden Plätzchen und Punsch verkauft. Wer sich genüsslich auf Weihnachten vorbereiten möchte, kommt vorbei, genießt einen Punsch und isst das ein oder andere Gebäck. Alle sind herzlich willkommen.

Zudem gab es wieder eine Sternchen-Aktion. Diese Aktion machte es möglich, Weihnachtsgrüße und andere Gedanken an seine Mitschüler (oder auch Lehrer) per Sternenpost der SMV zu versenden. Die Sterne wurden am 17.12. und 18.12. in den Pausen in der Aula verkauft.

Die SMV wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und erholsame Ferien.

Förderverein

dietrich bonhoeffer gymnasium
förderverein

Mitgliederversammlung 2018 – Ära endet

Am 15.11.2018 fand die 16. Mitgliederversammlung statt. Letztmals begrüßte der scheidende 1. Vorstand Herr Ehrlenbach die Versammlung und berichtete über die Aktivitäten im vergangenen Jahr. Nach Berichten von Kassier und Kassenprüfer erfolgten die Entlastungen des Vorstands. Im Anschluss erfolgten die Neuwahlen:

- 1. Vorsitzende Sabine Hauser
- 2. Vorsitzende Nicole Flumm

Frau Hauser bedankt sich bei Herrn Ehrlenbach.

Herr Bizer verabschiedet Herrn Ehrlenbach.

Nach den Wahlen gab Frau Hauser einen Ausblick auf 2019. Im Verlauf der Versammlung bedankten sich Herr Bizer und Frau Hauser mit Geschenken bei Herrn und Frau Ehrlenbach für die jahrelange Arbeit. Nach einem überreichten „Startpaket" für Frau Hauser schloss diese die Versammlung.

Nikolausaktion 2018

Zur diesjährigen Nikolausaktion am dbg stiftete der Förderverein für die Schülerinnen und Schüler einen Air-Hockey-Tisch und zehn neue Sitzsäcke. Der Förderverein wünscht den Schülerinnen und Schülern lange viel Spaß damit.

Skiausfahrt 2019

Am 16.02.2019 findet die Skiausfahrt des Fördervereins statt. Nähere Informationen erfolgen auf der Website des dbg. Anmeldung ab 26.01.2019 per Mail an den Förderverein oder über die dbg-Homepage.

Terminvorschau 2019

14.02.2019 dbg Tag der offenen Tür – Infostand Förderverein
16.02.2019 Skiausfahrt Fellhorn

Übrigens: Wenn Sie Mitglied im Förderverein werden wollen, geht das ganz einfach: über die Website der Schule – Förderverein – Downloads – Mitgliedsantrag. Ausfüllen und im Briefkasten des Fördervereins (beim Sekretariat) einwerfen (lassen) oder per Mail an foerderverein-dbg@gmx.de senden. Nach den Klassenpflegschaftsabenden liegen ebenfalls die Infoflyer aus. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und über jedes Mitglied, das uns weiterhin die Treue hält. Unterstützen Sie uns und damit die Schüler des dbg!

Zum Schluss

Haben Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen? Dann rufen Sie uns einfach an: 1. Vorsitzende: Sabine Hauser, Tel. 07158/69922, 2. Vorsitzende Nicole Flumm, Tel. 07158/2262 – oder Sie senden uns eine Mail an: **foerderverein-dbg@gmx.de**

Danke

Wir danken allen, die den Förderverein im vergangenen Jahr unterstützt haben. Wir wünschen allen Mitgliedern und der ganzen Schulgemeinschaft geruhsame Feiertage, frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Sabine Hauser
1. Vorsitzende

Mensaverein

dietrich bonhoeffer gymnasium

Mensaverein e.V.

Weihnachtswünsche für Euch

Strahlend hell und wunderbar,

so sei für Euch das nächste Jahr!

Freude und Besinnlichkeit,

das wünschen wir in der Weihnachtszeit!

Wir wünschen allen Schülern, Eltern und Lehrern

ein friedvolles Fest und erholsame

Weihnachtsferien.

Der Mensavorstand

Rückblicke

Opernbesuch „Der Freischütz"

Am Montag, den 15. Oktober 2018 machten die Klassen 8a und 8d einen Ausflug nach Stuttgart in die Oper „Der Freischütz" von Carl Maria von Weber. Zuerst bekamen wir eine Führung durch das Opernhaus, lernten verschiedene Berufe und Räume der Oper kennen und durften sogar hinter die Bühne schauen. Danach hatten wir eine knappe Stunde Zeit, uns in Kleingruppen durch Stuttgart zu bewegen.

Die Oper begann dann um 19 Uhr. Von unseren guten Plätzen im Parkett aus waren wir ganz nah mit dabei, wie der Jägerbursche Max sich in Agathe verliebte, als Bedingung für die Heirat aber erst eine schwere Aufgabe zu erfüllen hatte. Aus Verzweiflung verbündete er sich mit dem Teufel Samiel. Hinter dessen angeblicher Hilfe steckte aber ein böser Plan. Und so wurde es am Schluss noch spannend, bis Max seine Agathe schließlich doch bekam.

Als die Oper um ca. 22 Uhr endete, waren wir alle sehr beeindruckt von den Darstellern und der Musik. Dem einen oder der anderen hallten wohl auch noch die so echt wirkenden Schüsse in den Ohren. Um 23 Uhr kamen wir dann wieder in Bernhausen an und durften von unseren Eltern abgeholt werden.

(M. Kleiner / I. Hölzle, Kl. 8d)

Exkursion zum Kraftwerk Altbach

Am Dienstag, den 16.10.2018 hatten wir die Chance, das Kohlekraftwerk der EnBW in Altbach zu besuchen. Vor Ort gab es zunächst eine kleine Einführung in die verschiedenen Energieträger, mit den Erneuerbaren Energien als Schwerpunkt. Daran anschließend verschafften wir uns einen Überblick über den Standort Altbach. Hier wurden wir auch auf das Thema Fernwärme sowie das Problem der Nutzung fossiler Energieträger hingewiesen.

Im Anschluss daran ging es endlich ins Kraftwerk. Dabei wurden uns die einzelnen Bestandteile des Kraftwerks, von der Kohlemühle bis hin zum Generator, vorgestellt und erläutert. Besonders interessant waren unter anderem die 70 Meter hohe Aussichtsplattform, von der aus man einen guten Überblick über das gesamte Kraftwerk hat, sowie die riesige Maschinenhalle mit ihrem speziellen Lärm- und Vibrationsschutz. Besonders erstaunt waren wir zudem über den Leitstand, welcher dem NASA-Kontrollraum ähnlich war. Aufgrund dessen wurde uns schnell die Komplexität des Kraftwerkes bewusst. Trotz der sehr beeindruckenden Nutzung des Kraftwerks zur Erzeugung von Strom und Fernwärme sowie der sehr aufwändigen Rauchgasreinigung, die es ermöglicht, dass die meisten Nebenprodukte, z.B. in Form von Gips, wiederverwendet werden können, sollte man nicht vergessen, dass bei der Verbrennung von Kohle sehr große Mengen an CO_2 entstehen.

Alles in allem war dieser Ausflug sehr lehrreich und interessant, was nicht zuletzt unseren beiden schwäbischen Guides geschuldet war. An dieser Stelle nochmal vielen Dank an Herrn Maile und Herrn Faile.

(Kl. 10c)

Exkursion zum Planetenweg

Wie es inzwischen Tradition am dbg ist, versammelten sich am Mittwoch, den 17. Oktober alle Fünftklässler sowie ihre Klassen- und Mathematiklehrer, um gemeinsam den Planetenweg in Ludwigsburg zu erkunden. Nach einer kurzen Einführungsstunde zum Thema Weltall und maßstäbliches Umrechnen an der Schule ging`s los zur S-Bahnstation in Filderstadt.

Angekommen in Ludwigsburg konnten die Schülerinnen und Schüler nun selbstständig die einzelnen Stationen des Planetenweges bis zum Planeten Jupiter erkunden. Auf dem Planetenweg sind sowohl die Sonne als auch die Planeten unseres Sonnensystems als Modelle im Maßstab 1 : 1 000 000 000 zu begutachten, d.h., das Modell der Sonne ist etwa 1,39 m groß, während das der Erde lediglich etwas mehr als 1 cm misst. Nicht nur die Größe der Planeten wird maßstabsgetreu dargestellt, sondern auch ihre Entfernung zur Sonne. So misst der gesamte Planetenweg von der Sonne bis zum Zwergplaneten Pluto 5,9 km (in Wirklichkeit sind es 5,9 Millionen km). Somit bietet diese Darstellung für die Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, einen Zugang zu Größenordnungen dieser Art zu gewinnen. Zugleich bot sich die Gelegenheit, die Mitschülerinnen und Mitschüler auch klassenübergreifend (besser) kennenzulernen. Bei ungewohnt sommerlichen Temperaturen im Oktober wanderten wir nach einer kurzen Pause am Schloss Monrepos gemeinsam weiter bis zum Uranus und schließlich zur S-Bahnstation in Bietigheim-Bissingen. Mit etwas Verspätung und z. T. etwas erschöpft, aber um viele Eindrücke reicher kamen wir nachmittags wieder am dbg an.

(Gb)

Lesung und Gespräch mit Oliver Pötzsch

Der Autor der „Henkerstochter-Saga" Oliver Pötzsch stellte am 18. Oktober 2018 sein neuestes Buch „Der Spielmann" im dbg vor. Mit diesem Roman folgt Pötzsch den Spuren des historischen Doktor Faustus und präsentiert eine atemberaubend spannende Geschichte, die Faustus auf seiner Reise durch die deutschen Lande begleitet. Auf diese Reise begab sich Herr Pötzsch auch in seiner Lesung vor Schülern der Kursstufe, Lehrern, Eltern und externen Gästen, wobei er seine Lesung – passend zum Stoff – immer wieder mit anekdotischen und auch darbietenden Elementen illustrierte. Im Anschluss konnten die Zuschauer noch Fragen zum Buch und allgemein zur schriftstellerischen Tätigkeit

stellen. Nach der Veranstaltung bestand noch die Möglichkeit, das Buch zu kaufen und vom Autor signieren zu lassen. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit der VHS Filderstadt, der Stadtbibliothek Filderstadt und dem Bunten Bücherladen Bernhausen statt.

Wir danken Herrn Pötzsch sehr für einen spannenden und unterhaltsamen Abend.

(Ru)

Imagefilm der mint night feiert in Hamburg Premiere

Zusammen mit Wolfgang Gollub (Vorstandsvorsitzender des MINT-EC) und Frau Prof. Ingeborg Henzler (Vorstand der Dr. Hans Riegel-Stiftung Bonn) präsentierten Daniela Probst und Dirk Lehmann den Imagefilm unserer mint night auf der diesjährigen Schulleitertagung des nationalen Excellence-Netzwerks MINT-EC (2./3. November 2018).

Nach ziemlich genau zwei Jahren schloss sich damit der Kreis für unser viel beachtetes, mehrfach ausgezeichnetes und bei allen Beteiligten unvergessenes Event „mint night – Wissenschaft bis Mitternacht". Kick-Off war die Vorstellung des MINT-EC-Schulwettbewerbs der Dr. Hans Riegel-Stiftung „Schule schafft Zukunft – MINT kreativ!" 2016 in Göttingen, ehe ein Jahr später die Schülerinnen Anna-Lina Bader und Jacqueline Eschmann mit einer herausragenden Präsentation in Kaiserslautern für den Gewinn des Förderpreises sorgten.

Wie toll die Atmosphäre am dbg in Filderstadt dann im Juli dieses Jahres war und wie bunt und vielfältig sich die mint night ihren Besuchern präsentierte, davon konnten sich die rund 400 Teilnehmer der diesjährigen Schulleitertagung, darunter zahlreiche Schulleiterinnen und Schulleiter der im Netzwerk organisierten Gymnasien sowie Abgeordnete der Hamburger Bürgerschaft und Vertreter der Förderer des MINT-EC, jetzt überzeugen. Getreu dem Motto „Ein Film sagt mehr als 1000 Worte" transportierte der von orangeskyfilm produzierte Imagefilm (der auf unserer Website zum Download zur Verfügung steht) einen Hauch von mint night in die Aula des Hamburger Friedrich-Ebert-Gymnasiums und sorgte für langanhaltenden, anerkennenden Applaus des Publikums.

Göttingen, Kaiserslautern, Filderstadt und Hamburg – sie ist durch die ganze Republik gereist, unsere Idee einer mint night – kreativ, innovativ, interdisziplinär, vielfältig und nachhaltig, und dies alles in der Verantwortung unserer Schülerinnen und Schüler: Was will Schule mehr?

(Le)

Vortrag „Das Schreckliche muss immer wieder erzählt werden" am 9.11.2018

In diesem Vortrag ging es um Marta Goldschmidt, ein jüdisches Mädchen, das eigentlich ein ganz normales Leben geführt hatte. Sie war 16 Jahre alt und ging auf das Georgii-Gymnasium in Esslingen. Das Besondere war, dass sie in der Zeit der Machtübernahme der Nazis lebte und in ihrem Tagebuch diese Zeit beschrieb, wobei sie aber nicht so viele Emotionen zeigte, sondern eher sachlich blieb. Sie schilderte ihr alltägliches Leben, angefangen bei Schule bis hin zu ihrem Privatleben. Aber nach der Machtübernahme durch die Nazis schilderte sie die Auswirkungen auf ihr Leben und ihre Umgebung, verursacht durch die antisemitische Haltung der Nazis. Nachdem Marta von der Schule geworfen worden war, half sie ihrem Vater in seiner Firma und begeisterte sich für die Idee eines israelischen Staates. Ihr Vater hielt nichts von der Idee und

wollte nach Brasilien fliehen, weil er Angst um das Leben seiner Familie hatte. Schließlich siedelten die Goldschmidts nach Brasilien um und entkamen so den Fängen von Hitler. Das Tagebuch wurde von einem Verwandten von Marta Goldschmidt zur Verfügung gestellt. Der Vortrag über Marta Goldschmidt wurde von Walter Bauer organisiert und von Ernst Kühnle, einem ehemaligen Lehrer des Georgii-Gymnasiums, gehalten. Am Ende des Vortrags hatte sich noch ein Mann zu Wort gemeldet, der die Reichspogromnacht der Nazis als kleines Kind mitbekommen hatte. Er war am Sankt Martinstag unterwegs und hat selbst gesehen, wie Schaufenster eingeworfen und Bücher angezündet wurden. Es ist wichtig, dass man diese schlimmen Ereignisse nicht vergisst und die Menschen darüber informiert.

(S. Bartesch, Kl. 9b)

Besuch beim Radiosender AFN Stuttgart

Am Donnerstag, den 15.11.2018 besuchten wir, die Klasse 9a, mit unserer Englischlehrerin Frau Hamm im Rahmen des Themas „interkulturelle Kompetenz" die Studios des Radiosenders AFN The Eagle (American Forces Network) in den Robinson Baracks in Stuttgart (Nähe Burgholzhof). Da wir am Ende dieser Unterrichtseinheit selbst einen Podcast erstellen werden, waren wir schon voller Vorfreude zu sehen, wie so etwas von Profis gemacht wird. Der Sender wurde nach dem Zweiten Weltkrieg für die hier ansässigen amerikanischen Soldaten gegründet, um ihnen wichtige Kommando-Updates und auch ein Stück Heimatgefühl zu geben.
Unsere Gruppe wurde am Eingang der Kaserne von Sergeant Holmes empfangen und musste zunächst durch eine strenge Sicherheitskontrolle, um auf das Gelände der Kaserne zu gelangen. Anschließend gingen wir zu Fuß zu den Studios und konnten den für Weihnachten aufgestellten Baum bestaunen. Sergeant Lawrence Holmes, der unter dem Namen „L-Boogie" die Morningshow moderiert, empfing uns dort noch einmal offiziell und hieß uns herzlich willkommen. Er führte uns durch die Studios und Büros des Senders und unser erster Stopp war im Büro der beiden Sergeants Griffith und Smith. Diese durften wir mit all den Fragen löchern, die im Laufe des Unterrichts der letzten Wochen oder eben spontan aufkamen. Und die beiden standen uns Rede und Antwort. Nach einer spannenden Fragerunde endete unsere Tour in dem Studio, aus dem sonst immer gesendet wird. Dort konnten wir live eine Anmoderation hören und durften uns sogar ein Lied wünschen und erhielten einen Einblick in die Technik, die eine Radioshow mit sich bringt. Am meisten beeindruckt haben uns aber die amerikanische Mentalität und das „little America", dass wir an diesem Tag erleben durften. Nach diesen interessanten Einblicken fuhren wir mit den öffentlichen Verkehrsmitteln wieder zurück nach Filderstadt.

(Kl. 9a)

Besuch der Stadtbibliothek Filderstadt

Im Rahmen der GFS-Vorbereitung besuchten die 7. Klassen die Stadtbibliothek in Filderstadt. Nach einem kurzen Empfang startete der Besuch mit einer Präsentation, in der erklärt wurde, wie man sich mithilfe von Schlagwörtern und Begriffen im Online-Katalog der Bibliothek zurechtfindet und wie man gegebenenfalls Bücher finden, ausleihen oder vormerken kann. Nach der Präsentation blieb noch genügend Zeit, um sich in Ruhe in der Bibliothek umzuschauen und zu testen, ob man mit dem Recherchekatalog am PC und dem Ausleihsystem der Bibliothek umgehen kann. Einige Schülerinnen und Schüler suchten

gezielt nach Büchern zu ihren GFS-Themen und sammelten erste Informationen zum Thema.

(Gs)

Vortrag über Naturvölker

Am Donnerstag, den 22.11.2018 besuchten wir, der Spanischkurs der Klasse 12, zusammen mit unserer Lehrerin Frau Hiller und Frau Caggiano einen multimedialen Vortrag eines Naturfotografen, der verschiedenste Naturvölker auf der ganzen Erde, vom Regenwald bis Sibirien, besucht hatte. Der Vortrag fand in der Filharmonie statt. Wir erfuhren viele interessante Fakten über die Kultur und das Leben der verschiedenen indigenen Völker. So unterschiedlich diese Menschen auch sind, eines haben alle gemeinsam – den Kampf um ihre Kultur und ihren Lebensraum in einer auf Geld fokussierten Welt, die den Klimawandel immer schneller vorantreibt. Der Vortrag war sehr informativ und wir bekamen spannende und bewegende Einblicke in die Lebenswelt und die Probleme von Menschen, die ein komplett anderes Leben führen als wir. Da wir gerade auch im Unterricht das Thema „Indigene Völker" am Beispiel der „Shuar", die im Amazonas-Urwald leben, behandeln, hat der Vortrag sehr gut gepasst und uns auch für den Unterricht geholfen. Vor dem Vortrag trafen wir uns alle im Café del Sol zum Abendessen. Das war sehr schön und wir konnten so gestärkt den Vortrag genießen.

(E. Hubrich, Kl. 12)

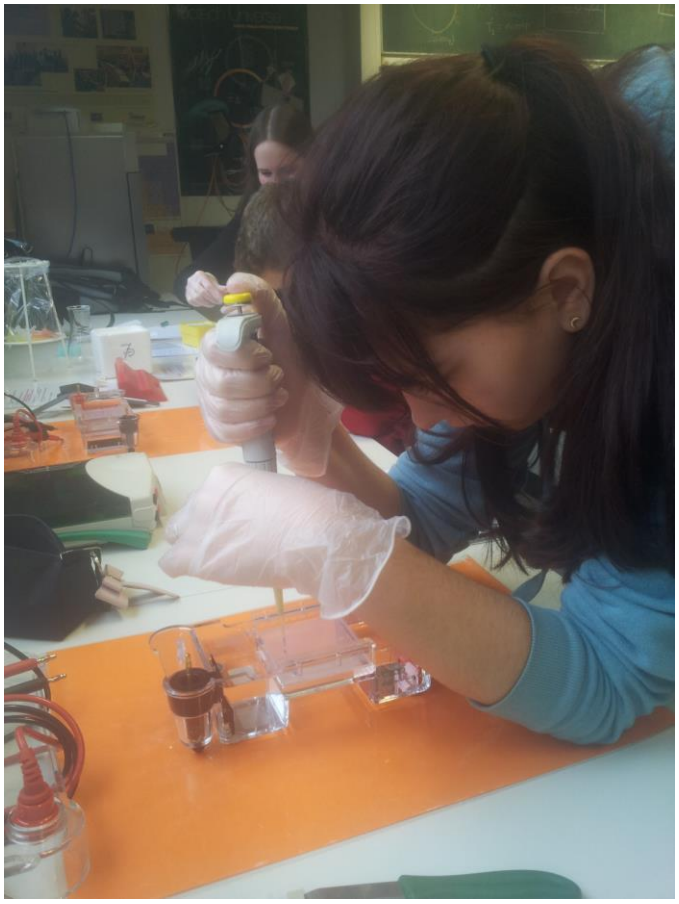
Vier Wagemutige beim Übersetzungswettbewerb

Am 23. November 2018 nahmen vier Schülerinnen des Spanischkurses am EU-Wettbewerb „Juvenes Translatores" teil, der in allen EU-Ländern ausgetragen wird. Die Jungübersetzerinnen Julia Bauer, Jacqueline Eschmann, Lucie Frank und Marisa Schönfuß (Spanisch Klasse 12) übertrugen zwei anspruchsvolle Texte zu EU-relevanten Themen aus dem Spanischen und aus dem Englischen ins Deutsche. Dabei galt es nicht nur, schwierige Wörter zu verstehen und komplizierte Satzkonstruktionen richtig zu erkennen, sondern auch idiomatische

Wendungen im Deutschen angemessen auszudrücken. Somit mussten die Schülerinnen neben soliden fremdsprachlichen Kenntnissen und Kompetenzen insbesondere zeigen, dass sie die deutsche Rechtschreibung, Grammatik und Idiomatik beherrschen. Weltwissen und interkulturelle Kompetenz waren in beiden Sprachen ebenfalls vonnöten, um den Text überhaupt fassen und einordnen zu können. Gleichzeitig durften sie sich beim Übersetzen nicht zu weit vom Ausgangstext entfernen – ein Spagat, der den Vieren alles abverlangte. Toll, dass sie sich dieser Herausforderung stellten und die schwierige Aufgabe des Übersetzens wagten!

(Hi)

Tatort!



Am Rande des Schönbuchs wird eine blutüberströmte Leiche gefunden. Nach sorgfältiger Analyse des Tatorts durch die KTU ist klar, dass das gefundene Blut von mehreren Personen stammt. Anhand von Zeugenaussagen ermittelt die Polizei drei Tatverdächtige. Der nächste Schritt ist nun, mittels molekularbiologischer Verfahren herauszufinden, ob das am Tatort analysierte Blut einem Tatverdächtigen sicher zugeordnet werden kann. Und da kommen die Schülerinnen und Schüler des Hochleistungsbiologenkurses von Herrn Metzger ins Spiel.

Am Dienstag, 27.11.2018 sprangen diese SchülerInnen im Life Sciences Center des Carlo-Schmid-Gymnasiums in Tübingen in die Rolle der Forensiker, um dem Täter auf die Spur zu kommen. Nach einem theoretischen Input ging es dann praktisch los: Die DNA-Proben mussten mit einem Restriktionsenzym geschnitten, ein Agarosegel musste gegossen und die Proben mittels Gelelektrophorese aufgetrennt werden. Anschließend wurden die aufgetrennten DNA-Fragmente gefärbt und mithilfe einer UV-Lampe zum Fluoreszieren gebracht. Das Ergebnis ist ein für jedes Individuum charakteristisches Bandenmuster, welches zum Vergleich von DNA-Proben verwendet werden kann.

Nach erfolgreicher Überführung des Täters ging es mit einer sinnesphysiologischen Untersuchung von Pizza und Salat in der Tübinger Altstadt weiter.

(Mr)

Jugend trainiert für Olympia – Volleyball

Zum ersten Mal startete eine Mädchenmannschaft des dbg in der Wettkampfklasse II von „Jugend trainiert für Olympia" in Wendlingen. Bisher wurde nur in der Volleyball-AG gepritscht, gebaggert und angegriffen, jetzt sollte das ganze Training im Spiel umgesetzt werden. Im ersten Spiel starteten die Mädels sehr konzentriert und setzten unter anderem mit gut platzierten

Aufschlägen das ESG unter Druck. Bälle wurden aus schwierigen Situationen gerettet und geschickt beim Gegner ins Feld gespielt. Trotz der Führung zu Beginn musste der Satz mit nur 4 Punkten Unterschied abgegeben werden. Im zweiten Satz starteten die Mädels wieder stark und hielten mit, konnten zum Schluss jedoch mit den Vereinsspielerinnen des ESG nicht mehr mitziehen und mussten auch diesen Satz abgeben. Nach einer langen Spielpause hieß es, die Konzentration wieder auf das nächste Spiel zu legen und frisch gegen das MPG-Nürtingen zu starten. Hier verschliefen wir den Start und konnten in beiden Sätzen den Rückstand trotz guter Aktionen nicht mehr aufholen und mussten uns 2:0 geschlagen geben. Im letzten Spiel machte sich der lange Wettkampftag bei den Spielerinnen bemerkbar. Gegen den Sieger des Turniers, das Schelztor-Gymnasium Esslingen, konnten wir nicht mehr mithalten und mussten uns gegen die technisch und taktisch clever spielenden Mädels deutlich geschlagen geben.

Das Resümee des Tages innerhalb der Mannschaft war dennoch positiv. Durch eine tolle Mannschaftsleistung konnten die Mädels durchaus gut mitspielen und haben nun einen Ansporn gefunden, ihre Techniken und das Spiel in der Volleyball-AG weiter zu verbessern, sodass nächstes Jahr hoffentlich der erste Sieg eingefahren werden kann.

So spielten sie: Suse Albiez, Felicitas Enzler, Katharina Villing Ruela, Sina Seeger, Hannah von Ruedorffer, Leona Imeri.

(He/Bn)

Präventionstheater „FAKE oder War doch nur Spaß"

Das diesjährige Theaterstück für die siebte Klassenstufe fand am 30.11.2018 wieder in der Turnhalle statt. Zwei Schauspieler des 'Ensemble Radiks' aus Berlin setzten die Themen (Cyber-)Mobbing und Umgang mit den Neuen Medien lebendig und eindrücklich um. Der emotionsgeladenen Darstellung folgte eine Nachbesprechung, bei der die Schüler Fragen zum Thema stellten. In den Worten der Schüler: „War cool"; „Die Geschichte hat Hand und Fuß, aber ihr hättet vielleicht noch ne Entschuldigung zwischen N und L machen können"; „Cool, dass sich jemand damit beschäftigt." Die Schulsozialarbeit wird zeitnah in den einzelnen Klassen jeweils eine Evaluation des Theaters durchführen. Die Veranstaltung war eine Kooperation zwischen der Schulsozialarbeit, der Gewaltprävention und dem Medienbeauftragten. Wir danken für die Mitarbeit, Teilnahme und Supervision. An dieser Stelle auch ganz herzlichen Dank an den Förderverein und die Schule für die finanzielle Unterstützung des Theaters!

(C. Flanery)

Unterricht im Museum – Bildende Kunst in der Staatsgalerie

Ende November unternahm der vierstündige Kurs J1 eine Exkursion nach Stuttgart und besuchte die Ausstellung „Wilhelm Lehmbruck - Variation und Vollendung". Obwohl wir unser Hauptaugenmerk auf die Lehmbruck-Ausstellung legten, war doch auch der architektonische Blick auf Alte und Neue Staatsgalerie von Interesse. Mit Bezug zu unserem Schwerpunktthema „Verkörperungen" betrachteten wir, wie Lehmbruck seine stillen und zugleich emotional eindringlichen Plastiken in verschiedenen Materialien wie Beton oder Bronze realisierte und versuchten, diese in ihren plastischen Qualitäten zeichnerisch zu erfassen.
Für einige Schüler war es der erste Besuch in der Stuttgarter Staatsgalerie.
Vor Originalen in der ruhigen Atmosphäre der

Ausstellungssäle zu sitzen und dort zwischen den Besuchern zu zeichnen, war eine neue, ungewohnte Herausforderung, die Lust auf mehr „Unterricht vor Ort" weckte.

(Gy)

Besuch des France Mobil

Am Dienstag, den 04.12.2018 besuchte uns für einen Vormittag eine französische Studentin vom Institut Français in Stuttgart mit dem France Mobil. Wir erlebten abwechslungsreiche Aktivitäten wie unter anderem ein französisches Quiz mit Fragen zu verschiedenen Themen. Spielerisch wurden wir Schüler für die französische Sprache begeistert und lernten Dinge, die wir davor noch nicht über Frankreich wussten.

(L. Retter und C. Seeger, Kl. 9a)

Die 6d singt mit den Profis

Am Mittwoch, den 5.12.2018, beteiligte sich die Klasse 6d an einem Mitsingkonzert des SWR Vokalensembles, des professionellen, vielfach preisgekrönten Chors des SWR im Mozartsaal der Stuttgarter Liederhalle. Etwa die Hälfte des Programms bestand aus gemeinsam mit anderen Schulklassen und dem SWR Vokalensemble gesungenen englischen Weihnachtsliedern, die vorher im Musikunterricht einstudiert worden waren. Die restlichen „Christmas Carols" wurden vom SWR Vokalensemble alleine vorgetragen. Für die 6d war es ein besonderes Erlebnis, zusammen mit vielen anderen Schülerinnen und Schülern und natürlich vor allem mit den Profis ein Konzert gestalten zu können. Vor allem vierstimmig gesungene Kanons fanden großen Anklang.
Eine Video-Dokumentation des Konzertes, das auch Kurzinterviews mit Schülerinnen und Schülern der 6d enthält, soll online ab dem 16.12.2018 unter www.swr.de/swr-classic oder nach Suche unter „swr vokalensemble" + „come and sing" + „christmas carols" abrufbar sein.

(Oe)

Faust I – reloaded (WLB Esslingen)

Im Rahmen der Kulturpartnerschaft, die seit mehreren Schuljahren zwischen dem dbg, der Württembergischen Landesbühne Esslingen und der FilHarmonie in Bernhausen besteht, besuchten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangstufe 1 am Mittwoch, den 5.12.2018 das Theaterstück „Faust I – reloaded". Die WLB-Inszenierung basiert auf Johann Wolfgang von Goethes berühmtem Drama „Faust – Der Tragödie Erster Teil", die zu den drei gegenwärtigen Pflichtlektüren für die kommenden Abiturprüfungen im Fach Deutsch zählt.

Den Zuschauern wurde eine modern inszenierte, dynamische und von intertextuellen Referenzen gespickte Interpretation des klassischen Faust-Stoffs geboten, welche, nicht zuletzt durch eine stark ironische Überzeichnung und den gewagten Transfer der klassischen Handlung in das Setting unserer aktuellen Medienlandschaft (z.B. Talk- und Castingshow, Frühstücksfernsehen, Youtube-Kanal, Facebook-Page, Tele-Shopping-Sendung etc.), für gewollte Irritation und blendende Unterhaltung gleichermaßen führte.

Die beiden Schauspieler Johannes Schüchner und Tobias Ulrich verstanden es trefflich, in die unterschiedlichen Rollen der Dramencharaktere zu schlüpfen und sich rappend, balladierend oder interviewend dem „Helden" Faust zu nähern, dessen Figur nie selbst auf der Bühne stand, sondern immer nur in Form von Zitaten aus Goethes Werk über dem Geschehen zu stehen schien. So wurde auf Basis von Fausts Existenz- und Erkenntniskrise, dem zwischen ihm und dem Teufel Mephisto geschlossenen Pakt und Gretchens Schicksal deutlich Kritik an der modernen Konsum- und Hochleistungsgesellschaft geübt und Themen wie Homophobie, Fremdenhass und Doppelmoral gestreift, um die über allem stehende Frage zu beantworten: was die Welt im Innersten zusammenhält.

(Hr)

Vorlesewettbewerb der Klassen 6

Am Donnerstag, dem 6. Dezember 2018, fand der Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen im Saal der Pestalozzi-Schule in der Mittagsschule statt. Nachdem jede Klasse schon zuvor im Deutschunterricht ihre zwei besten Vorleser bestimmt hatte, wurde der bzw. die Beste der gesamten Klassenstufe nun im Wettbewerb gesucht. Als Erstes mussten die Kandidaten Federico Svezia und Lilien Kunze (6d), Lea Hippmann und Jannik Kegler (6c),

Gabriel Friedl und Michael Ocker (6b) sowie Jasmin Kraus und Lea Wiedemann (6a) einen vorbereiteten Ausschnitt aus einem selbst gewählten Buch vorlesen. Danach erhielten sie als Fremdtext einen kleinen Ausschnitt aus dem bekannten Kinderbuch „Der kleine Hobbit" von J. R. R. Tolkien. Anschließend wertete die vierköpfige Jury ihre Ergebnisse aus. Zum Schluss konnte Frau Homrighausen die drei Besten verkünden:

1. Platz: Lea Hippmann (6c)
2. Platz: Gabriel Friedl (6b)
3. Platz: Jasmin Kraus (6a)

Dies sorgte natürlich besonders bei der Klasse 6c für großen Jubel. Lea Hippmann nimmt durch ihren Sieg an der nächsten Runde des Vorlesewettbewerbs gegen weitere Sieger anderer Schulen teil.

(F. Klein, Kl. 6b)

Adventsfeier der fünften Klassen

Im Rahmen unseres musisch-(inter-)kulturellen Schulschwerpunkts gestalten die fünften Klassen jedes Jahr eine Adventsfeier. Dieses Mal fand sie am 11.12.18 statt. Im Mittelpunkt standen teils von allen, teils solistisch oder in kleineren Gruppen aufgeführte Musikstücke. So begleitete z. B. jede Klasse ein von den anderen Klassen gesungenes Weihnachtslied mit Glockenspielen und Schlaginstrumenten. Textbeiträge, vor allem selbst geschriebene Weihnachtsgedichte, aber auch ein Weihnachtswitzewettbewerb, sorgten für Abwechslung – und den einen oder anderen herzhaften Lacher. Nach einem beschwingt gemeinsam vorgetragenen „Have a holly jolly Christmas" gab es zum Abschluss Plätzchen und Getränke als verdiente Belohnung.

(Oe)

Exkursion des Gk-Kurses zum Hospitalhof

Die Frage, ob die UNO ein Garant für den Frieden ist, stellten sich am 12. Dezember 2018 zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus dem Raum Stuttgart im Hospitalhof in der Innenstadt.
Auch wir vom vierstündigen Gemeinschaftskundekurs besuchten den Vortrag von Dr. Matthias Dembinski, der am Leibniz-Institut der Hessischen Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung über internationale Konflikte und den Frieden forscht.
In insgesamt vier Blöcken wurde die Leitfrage diskutiert und differenziert. Mithilfe des lebhaften Vortrags, gestützt auf Fakten aus der UN-Charta und eigene Forschungsergebnisse, lernten wir viel Neues über die Organisation. Dabei konnten wir viele neue Fachbegriffe aufschnappen, die uns im Abitur sicherlich weiterhelfen werden.
Das Fazit fiel zwar nicht ganz positiv aus, aber dennoch nehmen wir mit, dass die UNO einen großen Teil zur internationalen Friedensbewahrung beiträgt.
Wir bedanken uns bei Herrn Dembinski für den Vortrag und bei Frau Hümmer-Fuhr für die Organisation der Exkursion.

(M. Schönfuß, Kl. 12)

Weltladenbesuch der Kl. 7c

Im Rahmen des Religionsunterrichts besuchte die Klasse 7c am 12.12. den Weltladen in

Bernhausen. Frau Wenzel führte uns in die Idee und das Konzept des fairen Handels ein. Anschließend beschäftigten sich kleine Teams mit je einem Produkt und ihren Herstellungsbedingungen. Fazit: Faire Produkte helfen für weltweit mehr Gerechtigkeit und geben Menschen neue Chancen für die Sicherung ihrer Existenz.

(Br)

Aktionen der Sozial-AG in den letzten Monaten

Weihnachten steht vor der Tür und bald beginnen bereits die Ferien. Höchste Zeit, einen Blick auf die Arbeit der Sozial-AG in den letzten Monaten zu werfen.
In diesem Winter begleiteten wir drei Projekte und hatten Besuch von einer ehemaligen Mitschülerin, deren Arbeit in einem Projekt in Afrika wir am Ende des letzten Schuljahres finanziell unterstützen konnten. Sie berichtete in einem bunt bebilderten Vortrag von ihrer abwechslungsreichen Tätigkeit in einem südafrikanischen Township-Kindergarten.

Zum einen sammelten wir **Kleidung für den Diakonieladen** in Filderstadt. Dort können sich bedürftige Menschen für kleines Geld alles kaufen, was zum Leben nötig ist – von Kleidung über Möbel bis hin zu Haushaltsartikeln. Um die Ware anbieten zu können, sind die Mitarbeiter auf Sachspenden angewiesen. An was es mangelte, sind vor allem Kinder- und Jugendkleidung. Also starteten wir einen Aufruf, in dem wir euch um Hilfe baten. Und es hat super geklappt! Es sind sehr viele Spenden von euch bei uns abgegeben worden. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei euch für diese bedanken.

Weihnachten im Schuhkarton ist euch allen sicher bekannt. Genau wie im letzten Jahr habt ihr tolle **23 Kartons** gepackt. Einige Klassen haben sogar eine Klassenaktion daraus gemacht. Da der Abgabetermin immer knapp nach den Herbstferien ist, geht es meist etwas hektisch zu, die Kartons so zügig zu bestücken. Ihr habt das wieder toll hinbekommen. **Vielen herzlichen Dank für diese schönen Kartons mit Geschenken!**

Die dritte Aktion, an der wir teilnahmen, ist die **„Sternenglanzaktion"** der Stadt Filderstadt.
Nicht allen ist ein Weihnachtsbaum mit zahlreichen Geschenken garantiert, deshalb werden durch die Aktion Weihnachtswüsche von Kindern, die aus sozial schwächeren Familien kommen, erfüllt. Auf jedem Stern stehen der Name, das Alter des Kindes und dessen Wunsch. Ihr fragt euch, was die Kinder sich so wünschen? Es ist alles dabei – vom Fußball bis zur Powerbank. Jeder kann sich in einem bestimmten Zeitraum solch einen Stern bei der Stadt Filderstadt abholen. Wir haben vier Sterne abgeholt, die Geschenke gekauft, eingepackt und sie bis zum 7.12. in Bernhausen abgegeben. **Nun müssen wir die ca. 100 Euro**, die wir vorgestreckt haben, **durch weitere Verkaufsaktionen und Spenden erwirtschaften**. Dabei brauchen wir eure Unterstützung: Ihr müsst für uns fleißig Muffins essen. Ja, ihr habt richtig gelesen, z. B. beim Handballturnier Jugend trainiert für Olympia in unserer Sporthalle am **Mittwoch, den 19.12. Von 11 Uhr bis etwa 14 Uhr** versorgen wir Spieler und Zuschauer mit Gebackenem und Getränken.

Einen spannenden, informativen Vortrag hielt Helen am Montag, dem 03.12. für uns. Sie hat ein halbes Jahr im „Thusanang Early Learning Center" in Südafrika gearbeitet. Wenn man sich vorstellt, dass eine Kindergärtnerin dort 300 Euro im Monat verdient, kann man sich denken, dass die von uns gespendeten 211 Euro schon eine gute Hilfe für den Kindergarten darstellten. Das Geld kam auch von Einnahmen aus Kuchen- und Muffin-Verkäufen bei uns am dbg, also von euch.

Wir freuen uns, dass wir so vieles mit eurer Hilfe auf die Beine stellen konnten. Und wünschen euch fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eure Sozial AG

Ausblicke

Weihnachtsfeier

Am Freitag, 21.12.2018, also am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, wird es in der ersten Stunde wie jedes Jahr eine Weihnachtsfeier für die Schulgemeinschaft geben. Das Blasorchester, die Chöre sowie einige Klassen und die Musikkurse 11 und 12 bereiten dafür ein abwechslungsreiches Musikprogramm vor, aber auch das gesprochene Wort wird nicht zu kurz kommen.

(Ho / Oe)

Historisch-politische Tage in Berlin

Das Jahr 2019 beginnt für die zehnten Klassen des dbg traditionsgemäß mit einer historisch-politischen Bildungsreise nach Berlin. Vom 23. bis 26. Januar erwartet die Schülerinnen und Schüler der 10 in der Hauptstadt ein abwechslungsreiches Programm: Politik hautnah heißt es etwa, wenn das Reichstagsgebäude besichtigt wird und nach einem Informationsvortrag über Aufgaben, Arbeitsweise und Zusammensetzung des Parlaments mit einem Bundestagsabgeordneten des Wahlkreises auch über aktuelle politische Themen diskutiert wird. Und was macht eigentlich der Bundesrat? Hier dürfen die Schüler selbst aktiv werden, in einem Planspiel ihr Bundesland vertreten und einen Gesetzesentwurf beschließen oder ablehnen. Auch in die Arbeitsweise des Auswärtigen Amtes, des Verteidigungsministeriums sowie des Finanzministeriums werden die Schüler interessante Einblicke erhalten.
Das sogenannte Lernen an außerschulischen Lernorten nimmt außerdem bei einer Führung durch die Gedenkstätte Hohenschönhausen konkrete Gestalt an, ebenso bei den vor Ort gegebenen Informationen zur Berliner Mauer und zur Geschichte des geteilten Berlins. Auch werden wir uns in die „Berliner Unterwelten" begeben und erfahren hier Wissenswertes zum Berlin zur Zeit des Kalten Krieges, den Bunkeranlagen und den Notunterkünften im Falle eines Atomkrieges.
Wir freuen uns schon sehr auf eine eindrucksvolle Berlinfahrt.

(Bo)

Frankreichaustausch 2019

Am Montag, den 28.01.2019 ist es so weit: 21 SchülerInnen der 8. Klassen machen sich mit zwei Französischlehrerinnen auf nach Südfrankreich – nach Carpentras. Wir fahren mit dem TGV über Straßburg nach Avignon. Dort werden wir von unseren Gastfamilien abgeholt. Es ist das zweite Mal, dass wir dorthin einen Schüleraustausch machen, und wir freuen uns schon auf eine schöne Woche mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen. Der

Gegenbesuch der Franzosen findet dann vom 15.-22.03.2019 statt.

(Ga)

Jahresplan: Schuljahr 2018/19

Der Jahresplan unterliegt einer regelmäßigen Aktualisierung; Sie finden den Terminplan auf unserer Website unter „Aktuelles – Termine".

Dezember 2018

21.12.2018	07.40 Weihnachtsfeier
22.12.2018 bis 06.01.2019	Weihnachtsferien

Januar 2019

17.01.2019	Kl. 11/12 Abgabe Entschuldigungsbücher
23.01.2019 bis 26.01.2019	Kl. 10 Berlinfahrt
25.01.2019	Kl. 11/12 Zeugnisausgabe
28.01.2019 und 29.01.2019	Konvente Halbjahresinformation
28.01.2019 bis 04.02.2019	Kl. 8 Austausch Frankreich, deutsche Schüler in Frankreich (um einen Tag vorverlegt!)
31.01.2019	Kl. 5-10 Ausgabe Halbjahresinformation

Februar 2019

01.02.2019	Schülersprechtag
05.02.2019	14.00 – 17.15 BOGY Markt der Möglichkeiten (Bo, Ru)
06.02.2019	Elternsprechtag
14.02.2019	Tag der offenen Tür
16.02.2019	Skiausfahrt Förderverein
18.02.2019	Kl. 7 Elternabend Profilwahl, Elternabende Kl. 9/(11)/(12)
19.02.2019	Kl. 10 Elternabend ROS, Elternabende Kl. 5/6/8
20.02.2019	Kl. 8 VERA Deutsch
20.02.2019	Elterninformationsabend Kl. 4/neue Kl. 5
22.02.2019	Kl. 8 VERA Englisch
25.02.2019 bis 01.03.2019	Kl. 10 BOGY
25.02.2019	Kl. 9a Bewerbertraining Balluff
26.02.2019	Kl. 9b Bewerbertraining Balluff
28.02.2019	Kl. 9c Bewerbertraining Balluff

März 2019

02.03.2019 bis 10.03.2019	Winter-/Fastnachtsferien
12.03.2019	Sitzung Elternbeirat
12.03.2019 und 13.03.2019	Kl. 12 Kommunikationsprüfung Fremdsprachen

13.03.2019 und 14.03.2019	Anmeldung neue Kl. 5
15.03.2019 bis 22.03.2019	Kl. 8 Austausch Frankreich, frz. Schüler am dbg
22.03.2019	10.00 Kl. 5/6 Theaterbesuch FilHarmonie WLB

April 2019

01.04.2019 bis 03.04.2019	Blasorchester / Musical-AG / Chor: Arbeitsphase Kapfenburg (Bm, Ga, Oe, Ra)
13.04.2019 bis 28.04.2019	Osterferien
30.04.2019	Kl. 12 schriftl. Abitur Deutsch

Mai 2019

01.05.2019	Tag der Arbeit
02.05.2019	Kl. 12 schriftl. Abitur Spanisch
03.05.2019	Kl. 12 schriftl. Abitur Mathematik
06.05.2019	Kl. 12 schriftl. Abitur Neigungsfach
08.05.2019	Kl. 12 schriftl. Abitur Englisch
09.05.2019	1. – 6. Std. Kl. 11 mu1 Konzertbesuch (Bm)
10.05.2019	Kl. 12 schriftl. Abitur Französisch
13.05.2019	Kl. 12 Wiederbeginn des Unterrichts
14.05.2019	10.00 Kl. 7/8 Theaterbesuch FilHarmonie WLB „Cyrano"
23.05.2019	19.30 Frühjahrskonzert (unter Vorbehalt)
28.05.2019 bis 07.06.2019	Kl. 12 fachprakt. Abitur Sport Rahmenzeitraum
30.05.2019	Christi Himmelfahrt
31.05.2019	unterrichtsfrei

Juni 2019

03.06.2019	nachmittags Musical-AG Generalprobe
04.06.2019 und 05.06.2019	Musical-AG Aufführungen
06.06.2019	19.00 Kl. 5 Elternabend Information NwT-1
08.06.2019 bis 23.06.2019	Pfingstferien

Juli 2019

04.07.2019 (und evtl. 05.07.2019)	Kl. 12 Abitur mündlich
05.07.2019	18.00 Abiturfeier
08.07.2019	Theater-AG Generalprobe (unter Vorbehalt)
09.07.2019 und 10.07.2019	Theater-AG Aufführungen (unter Vorbehalt)
13.07.2019	Abiball
24.07.2019	Klassentag
25.07.2019	Hocketse
26.07.2019	08.00 Gottesdienst, danach Klassen-lehrerstunde mit Zeugnisausgabe
27.07.2019 bis 10.09.2019	Sommerferien (Bitte beachten: Die Sommerferien beginnen

	ausnahmsweise an einem Samstag und enden an einem Dienstag!)

Schuljahr 2019/20

12.10.2019 bis 01.11.2019	Austausch USA: dt. Schüler in den USA

Impressum:

Verantwortlich:
OStD Peter Bizer, Schulleiter
Gestaltung:
Jonas Rau

seestraße 40 ■ 70794 filderstadt ■ fon: 07158-98502-0 ■ fax: 07158-98502-29
@-mail: verwaltung@dbg-filderstadt.de ■ homepage: www.dbg-filderstadt.de